

I. Betriebsidentifikation und Angaben zu den Tieren:

Name:	
Straße:	
PLZ Ort:	
Tel.	Fax:
Betriebskennnr./Registriernr.	
nach ViehVerkehrsVVO:	

Lieferdatum: _____

QS: Ja Nein Salmonellenstatus: I II III

Information zur Lebensmittelsicherheit nach Anhang II Abschn. III Nr. 1 in Verbindung mit Nr. 3 u. 4 Buchstabe b Satz 2 der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 für Tiere, die in einen Schlachthof verbracht wurden oder verbracht werden sollen

Tierart	Tätowier-Nr.	Anzahl

LKW-Kennzeichen: _____ Gesamtanzahl der zu schlachtenden Tiere: _____

II. Standarderklärung gem. EU-VO 85372004

Der Lebensmittelunternehmer, der für den Herkunftsbetrieb der oben genannten Tiere verantwortlich ist, erklärt Folgendes:

1. Über den Tiergesundheitsstatus des Herkunftsbetriebes, den Gesundheitsstatus der Tiere und zu Produktionsdaten, die das Auftreten von Krankheiten anzeigen könnten, liegen keine relevanten Informationen vor. Dem Herkunftsbetrieb sind keine relevanten Informationen über frühere Schlachtier- und Fleischuntersuchungen bekannt.

1a. Bei Schweine haltenden Betrieben amtlich anerkannte Anwendung kontrollierter Haltungsbedingungen:

Nein Ja

2. Es liegen keine Anzeichen für das Auftreten von Krankheiten vor, die die Sicherheit des Fleisches beeinträchtigen könnten.

3. Im Zeitraum von 7 Tagen vor Verbringung der Tiere zur Schlachtung bestanden

keine Wartezeiten für verabreichte Tierarzneimittel

oder

Wartezeiten für folgende Tierarzneimittel:

Tier (Kennzeichnung)	Tierarzneimittel	Wartezeit	Datum der Verabreichung

Es wurden keine sonstigen Behandlungen durchgeführt, ausgenommen _____ (z.B. Repellentien).

4. Es liegen keine Ergebnisse von Probenanalysen vor, die für den Schutz der öffentlichen Gesundheit von Bedeutung sind, ausgenommen _____ (z.B. Salmonellenstatus).

5. Name und Anschrift des privaten, normalerweise hinzugezogenen Tierarztes:

Name:

Anschrift:

Telefon:

6. Bitte zutreffendes *ankreuzen*:

In meinem Bestand sind die Tiere überhaupt nicht mit Arzneimitteln der Gruppe Tetracycline behandelt worden.
oder

In meinem Bestand sind die Tiere zwar mit Arzneimitteln der Gruppe Tetracycline behandelt worden, aber seit der Verabreichung sind 42 oder mehr Tage vergangen.

7. Informationen zum Herkunftsnachweis gem. Durchführungs-VO (EU) Nr. 1337/2013:

Aufgezogen in Deutschland Dänemark _____

Geboren in Deutschland Dänemark _____

8. Die europäischen Richtlinien 2001/88/EG, 2001/93/EG und 2008/120/EG über die Mindestanforderungen für den Schutz von Tieren werden eingehalten.

9. Die abzugebenden Tiere sind nach meinem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Übergabe nicht in einem fortgeschrittenen Stadium der Trächtigkeit.

10. Hiermit wird bestätigt, dass die Tiere nicht aus einem Sperrbezirk, Beobachtungsgebiet, gefährdetem Gebiet, bzw. Kerngebiet i.S. der SchwPestV stammen. Der Betrieb unterliegt zur Zeit keiner amtlichen Sperre.

11. Hiermit wird bestätigt, dass in den letzten 90 Tagen vor Lieferung keine lebenden Schweine aus einem wegen ASP eingerichteten Restriktionsgebiet eingestallt worden sind.

Ort _____ Datum _____ **Unterschrift Lebensmittelunternehmer** _____ **Unterschrift Empfänger** _____

Bemerkungen: